

Ressort: Politik

Kommissionspräsident Barroso verteidigt EU-Klimapolitik

Brüssel, 24.01.2014, 19:05 Uhr

GDN - EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso hat die Klimapolitik der EU gegen den Vorwurf mangelnden Ehrgeizes verteidigt. "Kein Partner tut etwas Vergleichbares", sagte Barroso der "Welt" mit Bezug auf die aktuellen Pläne der EU-Kommission, bis 2030 40 Prozent CO₂-Einsparungen im Vergleich zu 1990 zu erreichen.

"Unsere Klimaziele sind sehr ehrgeizig. Bis 2050 will die EU den Ausstoß von Treibhausgasen um 80 bis 95 Prozent im Vergleich zu 1990 verringern." Schon heute habe die EU den Zielen für 2020 die "weltweit ehrgeizigste Klima-Gesetzgebung", sagte Barroso. Umweltverbände hatten die neuen Klimapläne der Kommission verrissen, weil sie keine festen Ziele für den Zubau erneuerbarer Energiequellen beinhalten. International aber sind CO₂-Einsparungen die Währung, über der Klimapolitiker miteinander verhandeln. "Ich habe mich sehr über die anerkennenden Worte des UN-Generalsekretärs hier in Davos gefreut, der die führende Rolle der Europäischen Union beim Klimaschutz ausdrücklich gelobt hat. Das ist eine große Ermutigung für uns", sagte Barroso der "Welt" am Rande des Weltwirtschaftsforums in Davos. Barroso warb für ein weltweit ehrgeiziges Ziel und forderte auch Schwellenländer wie China zu mehr Klimaschutz auf. "Wir laden alle ein, sich uns anzuschließen, einschließlich der Schwellenländer", sagte Barroso und lobte die eigenen Erfolge. Zwischen 1990 und 2012 habe die EU die Treibhausgas-Emissionen um 18 Prozent verringert, während die Wirtschaftsleistung im selben Zeitraum 45 Prozent zugelegt habe. Das diene als Beleg, dass Klimaschutz und Wirtschaftsfreundlichkeit sich nicht ausschließen. "Wir zeigen ihnen, dass es geht: Wachstum und Klimaschutz sind durchaus vereinbar", sagte Barroso der "Welt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28958/kommissionspraesident-barroso-verteidigt-eu-klimapolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619